

#kommunia

ICH BIN Maria!

Heute geht es um eine Frau, die Maria, Mary, Meryem, Maryam, Mirjam oder Marie heißt. Im Dom Museum Wien gibt es eine ganz besondere Maria. Man nennt sie auch "die Madonna". Im Christentum ist sie die Mutter von Jesus Christus.

Wie sieht sie aus?

Der Kopf ist oval, also wie ein schönes Ei. Die Haare sind blond und lockig ist das Gegenteil von glatt. Maria trägt ihre Haare bis zur Schulter. Sie hat also blondes, lockiges, schulterlanges Haar.

Ihre Augen sind jung. Sie sieht freundlich aus. Maria hat dunkle Haare. Vielleicht sind sie braun oder dunkelgrün. Die Augenbrauen sind dunkel, wie ihre Haare. Maria hat eine Nase und einen Mund. Natürlich hat sie auch einen Hals.

Jetzt der Körper. Maria hat einen langen Mantel. Er ist gold. Der Mantel verdeckt den ganzen Körper. Er geht bis zum Boden, nur noch die Fußspitzen der Füße sind zu sehen. Die Arme hat Maria gebeugt, die Ellenbogen sind also angewinkelt. Die rechte Hand hält sie vor ihrer Brust. Die linke Hand hält die Madonna ein bisschen höher als die rechte. Der Daumen und der kleine Finger sind stark gebeugt, der Mittelfinger und der Zeigefinger sind etwas mehr ausgestreckt. Vielleicht hält Maria etwas in ihrer Hand.

Maria sitzt, aber worauf sitzt sie?

Sitzt sie auf einer Couch? Vielleicht auf einer Parkbank?

Links und rechts neben Maria sind zwei kleine Figuren. Die Personen stehen und halten die Hände nach oben. Sie tragen etwas. Das, worauf Maria sitzt. Das ist sehr schwer. Ist es vielleicht ein besonderer Sessel, so einer, auf dem auch Könige und Königin sitzen, ein Thron?

Die Figuren tragen lange Haare mit einem Gürtel um den Bauch. Die Köpfe schauen nach unten. Beide Personen haben blonde Haare.

Wer sind die Figuren und was versteckt Maria unter ihrem großen Mantel?



Hier kannst du die "echte Maria" sehen.



© 2021 KOMM!, Wien
www.komm.wien
Autorin: Ramona Rieder

Die Vervielfältigung dieser Seite ist für den eigenen Gebrauch gestattet. Für inhaltliche Veränderungen durch Dritte übernimmt KOMM! keine Haftung.



ICH BIN Maria!

#kommunia

Für
Lehrende

Ziele: Hörverständnis üben anhand eines Podcasts mit Zeichnung und Lückentext

Sprachniveau: Anfänger:innen

Thema: Sakrale Objekte, Kulturtransfer, Kleidung

Wortschatz/Grammatik: Adjektive, Artikel, Kleidung, Farben, Körper

Dauer:

Sozialform: Einzelarbeit/Gruppe

Material:

- Endgerät (Handy, PC, Tablet),
- Link zum Podcast,
- Internetzugang (oder vorher Podcastfolge downloaden),
- Lautsprecher,
- Papier und Stifte/Buntstifte

Wir empfehlen das Lückendiktat nach der Aktivität (zeichnen) mit den Teilnehmenden zu machen. Das dient dem besseren Verständnis und die Teilnehmenden können mit einer experimentellen Art des Hörverstehens starten. Wir freuen uns über die entstandenen Werke. Auf Instagram könnt ihr die entstandenen Werke unter dem #kommunia zeigen!

Instagram: komm.wien

Podcast: <https://hoerstdukunst.buzzsprout.com>

Heute geht es um eine Frau, die Maria, Mary, Meryem, Maryam, Mirjam oder Marie heißt. Im Dom Museum Wien gibt es eine ganz besondere Maria. Man nennt sie auch "die Madonna". Im Christentum ist sie die Mutter von Jesus Christus.

Wie sieht sie aus?

Der Kopf ist oval, also wie ein schönes Ei. Die Haare sind blond und lockig. Lockig ist das Gegenteil von glatt. Maria trägt ihre Haare bis zur Schulter. Sie hat also blondes, lockiges, schulterlanges Haar.

Ihr Gesicht ist jung. Sie sieht freundlich aus. Maria hat dunkle Augen. Vielleicht sind sie braun oder dunkelgrün. Die Augenbrauen sind blond, wie ihre Haare. Maria hat eine Nase und einen roten Mund. Natürlich hat sie auch einen Hals.

Jetzt der Körper. Maria sitzt. Sie hat einen langen Mantel an. Er ist gold. Der Mantel verdeckt den ganzen Körper. Er geht bis zum Boden, nur noch die Fußspitzen der Frau sind zu sehen. Die Arme hat Maria gebeugt, die Ellenbogen sind also angewinkelt. Die Hände hält sie vor ihrer Brust. Die linke Hand hält die Madonna ein bisschen höher als die rechte. Der Ringfinger und der kleine Finger sind stark gebeugt, der Mittelfinger und der Zeigefinger sind etwas mehr ausgestreckt. Vielleicht hält Maria etwas in ihrer Hand.

Maria sitzt, aber worauf sitzt sie?

Sitzt sie auf einer Couch? Vielleicht auf einer Parkbank?

Links und rechts neben Maria sind zwei kleine Personen. Die Personen stehen und halten die Arme nach oben. Sie tragen etwas. Das, worauf Maria sitzt. Das sieht sehr schwer aus. Ist es vielleicht ein besonderer Sessel, so einer, auf dem auch Könige und Königinnen sitzen, ein Thron?

Die Figuren tragen lange Kleider mit einem Gürtel um den Bauch. Die Köpfe schauen nach unten. Beide Personen haben dunkelbraune Haare.

Wer sind die Figuren und was versteckt Maria unter ihrem großen Mantel?



© 2021 KOMMI, Wien

www.kommi.wien

Autorin: Ramona Rieder

Die Vervielfältigung dieser Seite ist für den eigenen Gebrauch gestattet. Für inhaltliche Veränderungen durch Dritte übernimmt KOMMI keine Haftung.